



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

MOZ berichtet über Gewohn-Gut-Auszeichnung in Schwedt

23.10.2017 Fachinformation

Unter dem Titel "Qualitätssiegel für grünes Wohnen" berichtete die Märkische Oderzeitung (MOZ) am 21. Oktober 2017 von der Auszeichnung "Gewohnt Gut" an die Wohnbauten GmbH Schwedt / Oder. Mit dem Qualitätssiegel würdigten der BBU und Staatssekretärin Ines Jesse vom Brandenburgischen Ministerium für Infrastruktur die sechs neuen Mietshäuser der Wohnbauten in der Gatower Straße, die beispielhaft für den gelungenen Stadtumbau in Schwedt seien, so die MOZ.

In der Gatower Straße wurden 2012 zwei Plattenbauten mit 136 Wohnungen abgerissen. Anschließend bauten die Wohnbauten Schwedt dort für 5,3 Millionen Euro sechs neue Mietshäuser mit insgesamt 42 Wohnungen. Die MOZ berichtete weiter, dass sich der BBU aus dem Wohnprojekt "Grün Wohnen" selbst einige Erkenntnisse erhoffe. Denn die Wohnbauten haben in den sechs nahezu gleichen Häusern unterschiedliche Dämmstärken und Energiekonzepte eingebaut. Fernwärme, Erdwärme, Solarthermie und Wärmerückgewinnung aus der Raumbelüftung und unterschiedlich starke Dämmungen sind dort zum Einsatz gekommen. So kann im Praxistest verglichen werden, welche energetischen Maßnahmen wirklich sinnvoll seien.

<https://bbu.de/beitraege/moz-berichtet-ueber-gewohn-gut-auszeichnung-schwedt>